## Landesinstitut für Schule

Abteilung Ausbildung



Landesinstitut für Schule Am Weidedamm 20 · 28 215 Bremen

Schulzentren der Sekundarstufe I, Gesamtschulen, Oberschulen, Gymnasien und berufsbildende Schulen der Stadtgemeinde Bremen

Nachrichtlich LIS-Verteiler Auskunft erteilt Herr Sebastian Domröse

Zimmer 2.07

T (04 21) 3 61 16040 F (04 21) 3 61 16759

E-mai

sdomroese@lis.bremen.de

Datum und Zeichen Ihres Schreibens

Bremen, 07.06.2013

Mein Zeichen (bitte bei Antwort angeben) 3-10

## LIS-INFORMATIONSSCHREIBEN

Am Landesinstitut für Schule (LIS) wird zum 01.02.2014

## eine/ein Ausbildungsbeauftragte/r für die Ausbildung von Referendarinnen und Referendaren im Fach Kunst für das Lehramt an Gymnasien/Gesamtschulen

gesucht.

Wünschenswert wäre über den Einsatz in Kunst hinaus auch die Möglichkeit des Einsatzes in der **berufsbildenden Fachrichtung Medientechnik** für das Lehramt an berufsbildenden Schulen, da auch Referendarinnen und Referendare für dieses Lehramt ausgebildet werden müssen.

Aufgabe von Ausbildungsbeauftragten ist es, eine Gruppe von Referendarinnen/Referendaren im Rahmen der geltenden Ordnungen in der zweiten Phase der Lehrerausbildung in Bremen und am Standort Bremerhaven auszubilden und zur Zweiten Staatsprüfung zu führen.

Für die Wahrnehmung der Aufgabe ist ab dem <u>01.02.2014</u> eine Freistellung im Umfang von voraussichtlich 8 Pflichtstunden notwendig. Eine Statusänderung ist hiermit nicht verbunden. Die Aufgabe ist zunächst auf 12 Monate begrenzt.

Bewerben können sich nur unbefristet beschäftigte Lehrkräfte mit einer II. Staatsprüfung im Fach Kunst (und einem weiteren allgemeinbildenden Fach) für das Lehramt an Gymnasien oder mit einem vergleichbaren Abschluss. Wünschenswert wäre eine zusätzliche Lehrbefähigung in der berufsbildenden Fachrichtung Medientechnik oder eine Qualifikation, die eine Einarbeitung in diesen Bereich ermöglicht.

Erwünscht sind Tätigkeiten in der Lehrerausbildung der 2. Phase (z.B. als Mentoren/innen) im Fach Kunst.

Schwerbehinderte haben bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung den Vorrang.

Um die Unterrepräsentanz von Frauen in diesem Bereich abzubauen, sind Frauen bei gleicher Qualifikation gegenüber ihren männlichen Mitbewerbern vorrangig zu berücksichtigen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert sich zu bewerben.

Bewerbungen über die Schulleitungen müssen bis zum 24. Juni 2013 im

Landesinstitut für Schule Org.Z. 01-10, Am Weidedamm 20 28215 Bremen

vorliegen.

Bitte reichen Sie aussagekräftige Bewerbungsunterlagen ein, z.B. einen kurzen Tätigkeitsbericht, Qualifikationsnachweise (u.a. Zeugniskopie Zweites Staatsexamen), die für die Ausübung der ausgeschriebenen Funktion Relevanz haben, eine Darstellung über Ihre Vorstellungen zur Wahrnehmung der ausgeschriebenen Aufgaben sowie ggf. eine Übersicht über Veröffentlichungen. Wir benötigen von Ihnen vor dem Vorstellungsgespräch eine aktuelle dienstliche Beurteilung (nicht älter als ein Jahr). Teilen Sie uns bitte auch Ihre private Email-Anschrift mit.

## Bewerbungshinweise:

Bitte fügen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen keine Originalzeugnisse und -bescheinigungen bei. Verwenden Sie bitte auch keine Mappen und Folien. Die Bewerbungsunterlagen werden nur auf Wunsch zurückgesandt, falls Sie einen ausreichend frankierten Freiumschlag beilegen. Andernfalls werden die Unterlagen bei erfolgloser Bewerbung nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet. Wir machen darauf aufmerksam, dass Fahrtkosten oder andere im Zusammenhang mit der Bewerbung stehende Auslagen nicht erstattet werden.

Für Auskünfte stehen Ihnen der zuständige Hauptseminarleiter der Abteilung Ausbildung in Bremen Herr Dr. Rüdebusch, (Tel. 0421-361 6154) sowie Herr Dr. Fleischer-Bickmann (Tel. 0421 - 361 8352) und für Fragen hinsichtlich des Einsatzes in der berufsbildenden Fachrichtung Medientechnik Frau Engelhardt (Tel. 0421-361 14437) zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen Im Auftrag

Gez. Domröse